



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Das new Testament recht grüntlich teutsch

Luther, Martin
Straßburg, 1524

VD16 B 4346

Das. XXIII. Capitel.

urn:nbn:de:hbz:466:1-34848

ganze landt / bis an die neunde stund / vñ die Sonn verlor iren schein / vñ
der vorhang des tempels zerreyß mitten enzwey. Vñd Jesus rüfft laut vñ
sprach. Vatter ich befell meinen geist in deine hende / vñd als er das gesagt /
gab er den geist vff. Da aber der hauptman sahe / w3 do geschach / priefet
er Gott / vñd sprach / Fürwar diser ist ein frommer mensch gewesen / vñd
alles volck da sy sahen / was da geschach / schlugē sy an ire brüst vñ wand
ten widerumb / Es stunden aber alle seine verwandten von fernem / vñd
die weiber die im vñ Galileen waren noch gefolgt / vñd sahen das alles.

Vñd sehet / Ein man mit namen Joseph / ein rāzher / der war ein gütter
frummer man / der hatt nicht bewilliget in iren radt vñd handel / der war
von Arimathia der stat der Jüden / der auch vff das reich Gotes wartet /
der gieng zū Pilato vñd bat vmb den leyb Jesu / vñd nam in ab / wickelt in
in lynwad / vñd legt in in ein gehauwen grab / darinn niemandt je geleet
war / vñd es war der rüsttag / vñd der Sabbath brach an / Es folget aber
die weiber nach / die mit im kommen waren vñ Galileen / vñd beschaweten
das grab / vñd wie sein leyb geleet wardt / sy kereten aber vmb vñd be
reyteten die specerey vñd salben / vñd den Sabbath über waren sy stil /
nach dem gesetz.

Das. XXIII. Capitel.

Der ver Sabbath einer vortags



Kommen sy zūm grave / vñd trügen die specerey / die sy be
reyttet hatten / vñd etlich mit inen / sy fundē aber den stein
abgewelzt von dem grave / vñd giengē hinein / vñd fundē
den leyb des herren Jesu nicht / vñd es begab sich / da sy da
rumb bekümmert waren / sihe / da tratten zū in zween mēner mit glenzen
den kleidern / vñd sy erschracken / vñd schlugen ire angesicht nider zū der er
den / da sprachen die zū inen / Was sücht jr den lebendigen bey den todten?
Er ist nicht hie / Er ist vfferstanden / Gedencft dran / wie er euch saget / da
er noch in Galilea war / vñd sprach / des menschen sūn müß über antwort
werden in die hende der sūnder / vñd gecreuziget werden / vñd am dritten
tage vfferstan / vñd sy gedachten an seine wort.

Vñd giengen vom grave / vñd verkündigeten das den eylffen / vñd den
andern allen / Es war aber Maria Magdalena vñd Johanna vñd Ma
ria Jacobi vñd andere mit inen / die solchs den Aposteln sageten / vñd es
dauchten sy ire wortte eben als werens merlin vñd glaubten in nicht / Pe
trus aber stund vff / vñd lieff zūm grave / vñ buckt sich hinein / vñd sahe die
lynen tücher allein ligen vñd gieng darvon / vñd es nam in wunder / Vñd
sehet / zween vñ inen / giengen an dem selbigē tage in einen markt / der war
von Hierusalē sechzig feldt wegs weyt / des namen heist Emmauf / vñd
sy schwertzen mit einander von allen disen geschichten / vñd es geschach /
da sy so schwertzen vñd befragten sich mit einander / nahet Jesus zū in / vñ
vandelt mit in / aber ire augen würden gehalten / das sy in mit erkanden /
¶ Er

G

Matth. 17.

Matth. 15.

Ioh. 19.

2

Matth. 28.

Marc. 16.

Ioh. 20.

3

LXXII

Euangelion

e Er sprach aber zu in / was sind das für rede / die jr zwischen euch handlen / vnd wandelt / vnd seit traurig : Da antwort einer mit namen Cleophas vnd sprach zu in / Bistu allein vnder den frembdlingen zu Hierusalem der mit wisse / was in disen tagen dinnen geschehen ist : vnd er sprach zu /

¶ Sy aber sprachen zu in / das / von Jesu von nazareth / welcher war ein prophet / mechtig von thatten vnd worten vor Gott vnd allem / wie in vnser hohen priester vñ obersten überantwort haben zum verdamnis des tods vnd gecreuziget / Wir aber hofften / er solte Israel erlösen / vnd über das alles / ist heut der dritte tag / das solchs geschehen ist / Auch haben vns entsetzt etliche weyber der vnsern / die seind frū bey dem grabe gewesen / haben seinen leyb nicht funden / kommen vnd sagen / sy haben ein gesicht der Engel gesehen / welche sagē / er lebe / vñ etliche vnder vns giengen hyn zum grabe / vnd funden also / wie die weyber sagten / aber in funden sy nicht.

¶ Vnd der sprach zu inen / O jr thoren vnd tregs hertzen zu glauben allen den das die propheten geredt haben / Müste mit Christus solchs leyden vnd zu seiner herligkeit ingeen : vnd sieng an von Mose vnd allen propheten / vnd legt in alle geschriff vñ die von in gesagt waren / vnd sy kamen nahe zum marckt / da sy hin giengen / vnd er stellet sich / als wolt er fürtegeen / vñ sy nöttigete in vnd sprachē bleibe bey vns / den es wil abent werden vñ der tage hat sich geneyget / vnd er gieng hineyn bey in zu bleiben.

¶ Vnd es geschach / da er mit in zu tisch saß / nam er das brot / sprach den segen / brachs / vnd gabs in / da wurden ire augen geoffnet / vnd erkennenē in / vnd er verschwand vor in / vnd sy sprachē vnderinander / Brandt nicht vnser hertz in vns / da er mit vns redet vñ dem weg / als er vns die geschriff offnet : vnd sy stunden zu der selbigen stund vñ / kereten wider gen Hierusalem / vnd funden die eylffe versamlet / vnd die bey in waren / welche sprachen / der herr ist worhafftig vñ verstanden / vnd Simoni erschienen / vñ sy erzeleten in / was vñ dem weg geschehen war / vnd wie er von in erkandt were / an dem / da er das brot brach.

¶ Da sy aber da von redte / trat er selb Jesus mitten vnder sy / vnd sprach / sy erschrocken aber vnd forchten sich / meineten sy sehen einen geist / vnd er sprach zu in / was seit jr so erschrocken / vnd warumb steygt solch gedanken vñ in euwer hertz : sehet meine hende vnd meine füße / ich bin selber / fület mich vnd sehet / denn ein geist hat nit fleisch vnd beyne / wie jr sehet / das ich habe / vnd da er dz saget / zeygt er in hende vnd füße / Da sy aber noch nit glaubten vor freuden / vnd sich verwunderten / sprach zu in / habt jr hie was zu essen : vnd sy legten im für ein stuck vom gebrot / fisch / vnd honig seym / vnd er nam vñ af vor in.

¶ Er sprach aber zu in / das seind die rede die ich zu euch saget / da ich noch bey euch ware / den es muß alles erfüllet werden / was von mir geschriben ist in gesetz Mose / in den propheten / vnd in den psalmen / Da offnet er /

das vñ

Das verstantnis / das sy die geschiffte verstanten / vñ sprach zu in / Also ist
 geschriben / vñ also müste Christus leyden vñ vffersten von den tod-
 en am dritten tage / vñ predigen lassen in seinem namen / büß vñ verge-
 sung der sünde vnder allen völkern / vñ anheben zu Hierusalem / jr aber
 kind des alleszeugen / vñnd sehet / ich wil senden vff euch die verheissung
 meines vatters / jr aber solt bleyben in der statt Hierusalem / bis das jr an-
 ethan werdet mit krafft vß der höhe.

Er füret sy aber hinuß bis gen Bethanien / vñd hüb die hende vff / vñ
 segnet sy / vñd geschach / da er sy segnet / trat er von in / vñd für vff
 gen hymel . Sy aber betteteten in an / vñnd kereten wider gen
 Hierusalem mit grosser freude / vñd waren alwegen im
 tempel / lobeten vñd benedeyeten gott.

Das ende des Euangeli
 Sant Lucas.

L ij Das.